

Grußwort zum 100-jährigen Jubiläum der NAK in Aschaffenburg

Lieber Mitglieder der Neuapostolischen Kirche in Aschaffenburg!

Es ist für mich eine große Freude und Ehre, Euch im Namen der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) Aschaffenburg die herzlichsten Glück- und Segenswünsche zu Eurem 100-jährigen Jubiläum zu überbringen! Dass Eure Gemeinde seit 100 Jahre Bestand hat, ist keine Selbstverständlichkeit.

Denn in vielen unserer Gemeinden sind die Mitgliederzahlen rückläufig und die materiellen Güter knapp, sodass sogar Kirchen schließen müssen. Doch Ihr seid über die Jahre hinweg konstant gewachsen und konntet schließlich auch hier in der Glattbacher Straße einen modernen Kirchenbau errichten, bei dem Gemeinschaftsräume und der Kirchenraum sinnvoll miteinander verknüpft sind.

Seit vielen Jahren seid Ihr ein fester Bestandteil in der Gemeinschaft der christlichen Kirchen in Aschaffenburg und so wurde am 13. März Eures Jubiläumsjahres Euer Antrag auf Vollmitgliedschaft in der ACK bei der Delegiertenversammlung einstimmig angenommen.

Schon zuvor habt Ihr Euch vielfältig in unsere ökumenische Initiativen eingebracht, sei es bei den Gottesdiensten im Rahmen der Gebetswoche der Christen, der Nacht der Offenen Kirchen, dem ökumenischen Gottesdienst anlässlich des Aschaffener Volksfestes, dem Friedensweg bei der ACK-Friedenswoche 2024, dem schon traditionellen Geh-bet mit Eurer evangelischen Nachbargemeinde Aschaffenburg-Damm oder auch im Rahmen der „Seelsorge im Park“.

Gesang und vor allem eine ausführliche Predigt stehen bei Euren sonntäglichen Gottesdiensten im Vordergrund, dabei werden sämtliche Dienste in der Gemeinde von Ehrenamtlichen übernommen.

Das ist wegweisend auch für unsere kirchliche Landschaft insgesamt. So wünsche ich uns als ökumenischer Gemeinschaft, dass Ihr Euch mit Euren Schwerpunkten und Begabungen als Neuapostolische Kirche weiterhin in unsere ökumenische Unternehmungen vor Ort einbringt und dabei am gemeinsamen Haus der weltweiten Ökumene baut, wie es im 1. Petrusbrief heißt:

„Und auch ihr, als lebendige Steine, erbaut euch zum geistlichen Hause und zur heiligen Priesterschaft...“ (1.Petr.2,5)

Dr. Hansjörg Schemann, Pfarrer

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Aschaffenburg

06.05.2025



Pfr. Schemann beim Grußwort

Bild der Webseite der NAK Aschaffenburg entnommen